Viele Menschen fragen sich: Was ist eigentlich die Kraft Gottes? Was bedeutet die Kraft des Glaubens? Und wie können wir diese Kraft empfangen? Lassen Sie uns diesen Fragen anhand der Bibel und theologischer Einsicht nachgehen.

WAS IST DIE KRAFT GOTTES?

Um die Kraft Gottes zu verstehen, müssen wir zunächst klären, was „Kraft“ bedeutet. Kraft ist die Fähigkeit, etwas zu bewirken.

Die Kraft Gottes ist also Gottes Fähigkeit, seinen Willen durchzusetzen und seine Werke sowohl in der sichtbaren als auch in der unsichtbaren Welt zu vollbringen. Sie ist keine menschliche Stärke, die aus Nahrung, Muskeln oder Anstrengung erwächst, sondern eine göttliche Kraft, die weit über unsere Grenzen hinauswirkt.

Gottes Kraft ist allmächtig – er ist der Allmächtige (1. Mose 17,1; Jeremia 32,17). Diese Kraft ist schöpferisch, erhaltend und verwandelnd. Sie ist dieselbe Kraft, die das Universum erschaffen hat und bis heute alles Leben erhält.

Die Bibel sagt:

> *Hebräer 11,3 (LUT):*
> *„Durch den Glauben erkennen wir, dass die Welt durch Gottes Wort geschaffen ist, sodass alles, was man sieht, aus nichts geworden ist.“*

Die Schöpfung geschah also nicht durch sichtbare Mittel oder menschliche Anstrengung, sondern allein durch Gottes Wort und seine Kraft. Der Glaube ist hier der Kanal, durch den Gottes Kraft sichtbar wird. Deshalb ist der Glaube untrennbar mit Gottes Kraft verbunden.

DIE KRAFT DES GLAUBENS

Glaube ist mehr als bloßes Fürwahrhalten – er ist das Werkzeug, durch das Gottes Kraft im Leben eines Menschen wirksam wird. Durch den Glauben wird das Unmögliche möglich.

> *Lukas 17,6 (LUT):*
> *„Der Herr aber sprach: Hättet ihr Glauben wie ein Senfkorn, so könntet ihr zu diesem Maulbeerbaum sagen: Reiß dich aus und versetze dich ins Meer!, und er würde euch gehorchen.“*

> *Matthäus 17,20 (LUT):*
> *„…Wenn ihr Glauben hättet wie ein Senfkorn, so könntet ihr zu diesem Berge sagen: Heb dich weg von hier dorthin!, so würde er sich heben; und euch wäre nichts unmöglich.“*

Der Glaube ist nicht etwas, das wir selbst hervorbringen. Er ist ein Geschenk Gottes (Epheser 2,8). Er ist unsere Antwort auf Gottes Wort und öffnet den Raum, damit Gottes Kraft in der sichtbaren und unsichtbaren Welt wirken kann. Ohne Glauben kann sich Gottes Kraft in unserem Leben nicht entfalten.

WIE WIR GOTTES KRAFT EMPFANGEN

Weil Gottes Kraft durch den Glauben wirksam wird, empfangen wir seine Kraft, indem wir diesen Glauben annehmen.

> *Römer 10,17 (LUT):*
> *„So kommt der Glaube aus der Predigt, das Predigen aber durch das Wort Christi.“*

Der Glaube wächst, wenn wir Gottes Wort hören, darüber nachdenken und ihm gehorchen. Das Wort Gottes ist vom Geist erfüllt (Johannes 6,63) und wirkt in uns, um unseren Glauben zu stärken, unser Herz zu verändern und unseren Willen an Gottes Willen auszurichten.

Wenn wir Gottes Wort verstehen, wächst unser Glaube, und wir werden fähig, seine Werke zu tun. Dieser Glaube ist lebendig – er bringt Frucht hervor.

DIE BEDEUTUNG DES GEHORSAMS

Doch es genügt nicht, Gottes Wort nur zu hören – Gehorsam ist entscheidend. „So ist auch der Glaube, wenn er nicht Werke hat, tot in sich selber“ (Jakobus 2,17). Gehorsam ist das Mittel, durch das Gottes Kraft in unserem Leben wirksam wird.

> *Matthäus 11,28–30 (LUT):*
> *„Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.*
> *Nehmt auf euch mein Joch und lernt von mir; denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig; so werdet ihr Ruhe finden für eure Seelen.*
> *Denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht.“*

Hier zeigt sich: Zugang zu Gottes Kraft bedeutet Hingabe. Jesus lädt uns ein, unsere Lasten und Schwächen gegen seine göttliche Stärke einzutauschen. Wenn wir uns ihm unterordnen, fließt seine Kraft in unser Leben.

EIN LEBEN IN GOTTES KRAFT

Wenn wir in Gottes Kraft leben,

- überwinden wir Hindernisse, die unüberwindbar erscheinen,
- werden wir stark für geistliche Kämpfe (Epheser 6,10),
- und wir spiegeln die Autorität Christi in dieser Welt wider.

Gottes Kraft verändert nicht nur unsere Umstände, sondern auch uns

selbst. Sie verwandelt uns in das Bild Christi (2. Korinther 3,18).

SCHLUSSFOLGERUNG

Gottes Kraft ist gelebter Glaube. Sie kommt durch sein Wort, wächst, wenn wir es hören und verstehen, und wird durch Gehorsam wirksam.

Share on:
WhatsApp